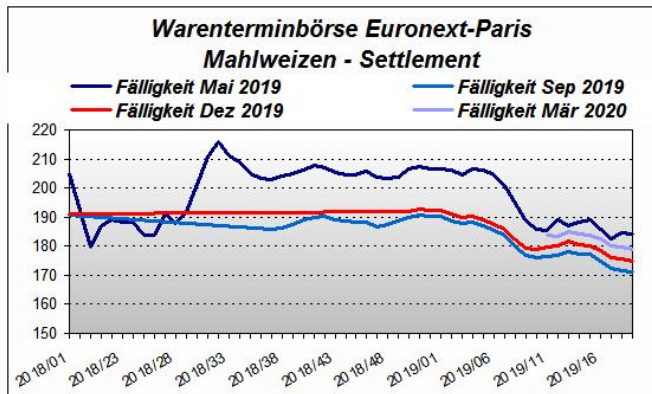
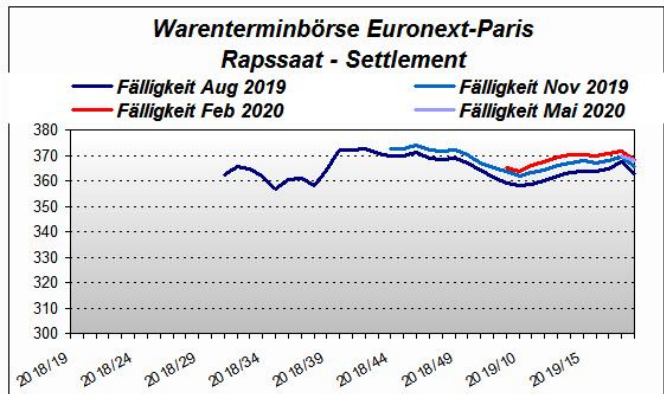




Pegels Landhandel



Anmerkung zur Abb. : Angaben in Euro je Tonne (ohne MwSt.)



Quelle: LLH Kassel

Marktbericht Weizen

Gestern traten nach dem Tweet von Präsident Trump vom Wochenende die fundamentalen Daten an den Getreidemärkten in den Hintergrund. Die Kurse, insbesondere beim Mais, gaben zunächst stark nach. Im späten Handel konnten sie sich dann wieder etwas erholen. Die Überschwemmungen im Mittleren Westen der USA und weitere angesagte Niederschläge verzögern weiterhin die Maisaussaat. Die US-Exportinspektionen verfehlten sowohl beim Weizen als auch beim Mais die Erwartungen der Analysten. Auch die Exporte aus der EU enttäuschten in der Vorwoche. Gerade einmal 164.261 to Weizen und 1.068 to Gerste wurden in Drittländer exportiert. Saudi- Arabien erwarb in einem Tender 840.000 to Gerste für eine Lieferung im Juli und August. Ein Großteil der Ware dürfte dabei bereits auf die neue Ernte fallen. (Quelle: Getreidemakler)

Marktbericht Raps

Dem allgemeinen Abwärtstrend der Agrarfutures schlossen sich gestern auch die Rapssaatkurse an der Matif an. Der neue Fronttermin August fiel dabei auf 363,00 €/to. Ob die kühlen Temperaturen in den letzten Tagen zu Schäden an den Rapssaatpflanzen in Frankreich und Deutschland geführt haben, ließ sich noch nicht überblicken. Vielerorts fielen die Temperaturen unter Null Grad. Auf der anderen Seite waren die Niederschläge sehr wichtig und sorgten in Hinblick auf die Wasserversorgung der Pflanzen erstmal für Entspannung. (Quelle: Getreidemakler)

Tagespreisniveau vom 7.5.2019 frei Landlager :

	Ernte 2018	Ernte 2019
Wintergerste	154,00 €	142,00 €
Futterweizen	161,00 €	152,00 €
Brotweizen	163,00 €	156,00 €
Raps (nachhaltig)	341,00 €	347,00 €

(alle Preise in €/t zzgl. MwSt.)

Anmerkung: Beachten Sie, dass unsere Preise frei Landlager basieren. Bei Lagerware halten Sie bitte das Lagergeld von 1,50 €/to/Monat ab. Die Tagesnotierungen frei Mühlen und Krafffutterwerke sind nicht notiert. Sie unterliegen so starken Schwankungen, dass wir sie gerne persönlich mit Ihnen besprechen möchten.

Falls Sie diesen Newsletter **nicht** mehr erhalten möchten, kontaktieren Sie uns bitte tel. 02151 7813660 oder per Mail info@pegels-online.de.